

**Geschäftsstelle:**

VSEMH, Güterstr. 78, Postfach 656, CH-4010 Basel  
Tel 061 228 90 30, Fax 061 228 90 39,  
e-mail: info@vsemk.ch, www.vsemh.ch

## **Verhaltensgrundsätze in Wettbewerbsfragen des Verbandes Schweizerischer Edelstahl- und Metallhändler VSEMH**

### **1. Grundsatz**

Der Verband Schweizerischer Edelstahl- und Metallhändler VSEMH hält sich bei allen Aktivitäten an die geltenden gesetzlichen Vorschriften. Insbesondere verpflichtet sich der VSEMH, Schweizerisches wie auch europäisches Wettbewerbsrecht zu respektieren. In den Sitzungen und sonstige Aktivitäten des Verbandes findet kein Austausch von wettbewerbsrechtlich heiklen Informationen statt, wie insbesondere Informationen unter Wettbewerbern zu Preisen, Kunden, Produktion, Strategien und andere nicht öffentliche zugängliche wettbewerbsrechtlich sensiblen Informationen.

### **2. Mitarbeit von Experten der Mitglieder und diesen angeschlossenen Unternehmen**

Das Wettbewerbsrecht verpflichtet die Unternehmen dazu, geschäftliche Entscheidungen unabhängig von ihren Wettbewerbern zu treffen. Die Tätigkeit im Rahmen des VSEMH darf nicht dazu genutzt werden, den Wettbewerb in gesetzeswidriger Weise zu verhindern, zu verfälschen oder in anderer Weise zu beeinträchtigen.

Das Risiko von Wettbewerbsrechtsverletzungen im Rahmen der Aktivitäten des VSEMH wird als sehr gering erachtet. Der VSEMH will dennoch vermeiden, dass wettbewerbsrechtlich verbotene Handlungen im Rahmen der Aktivitäten erfolgen. Wenn an einer Sitzung oder einem anderen Treffen eines Gremiums der Verdacht besteht, dass der obige Grundsatz und die hier aufgestellten Leitlinien verletzt werden, soll dies von den Sitzungsteilnehmern, die dies bemerken, sofort den anderen Teilnehmern mitgeteilt werden und diese sollen sich von der Sitzung zurückziehen, wenn das entsprechende Verhalten nicht unterlassen wird. Die Befolgung der Verhaltensgrundsätze liegt in der Verantwortung der Mitglieder, resp. ihrer Vertreter. Wenn ein Verdacht besteht, dass die Verhaltensgrundsätze verletzt werden, soll dies unverzüglich der Geschäftsstelle des VSEMH gemeldet werden, die die notwendigen Schritte zur Bereinigung der Situation einleitet.

Der VSEMH sichert, dass alle Mitglieder diese Verhaltensgrundsätze kennen und wissen, dass in Sitzungen und bei Anlässen des VSEMH diese Verhaltensgrundsätze befolgt werden. Bei Studien, Umfragen oder ähnlichen Erhebungen stellt der VSEMH sicher, dass es zu keinem Austausch von vertraulichen oder wettbewerbsrechtlich sensiblen Informationen unter den Beteiligten kommt. Im Besonderen dürfen wettbewerbsrechtlich sensitive Informationen nicht individualisiert oder direkt zwischen Unternehmen ausgetauscht werden. In jedem Fall werden Informationen im Rahmen von Umfragen nur unter Wahrung strenger Vertraulichkeit erfasst und betroffenen Unternehmen nur in aggregierter Form zur Verfügung gestellt.

Zürich / Basel, 23. März 2016

Präsident



Hans R. Kohler

Sekretär



Kaspar Engeli

Die Verhaltensgrundsätze in Wettbewerbsfragen des VSEMH in der Fassung vom 23. März 2016 wurde vom Vorstand genehmigt und von den Mitgliedern des Vorstands zur Kenntnis genommen:

- Ivo Frey (Allega GmbH)
- Patrick Epp (Brütsch/Rüegger Metals AG)
- Franz Thür (häuselmann metall gmbh)
- Hans R. Kohler (HANS KOHLER AG)
- Gottfried Stettler (Notz Metall AG)
- Tobias Pfister (E. Pfister & Cie. AG)
- Marcel Ambord (SAUTER EDELSTAHL AG)